

Einfach. Mensch. Sein. 20. 2022 Nov.

Ukraine – ein Bunkergang

Serhij Zhadan

Rede zur Verleihung des
Friedenspreises des
Deutschen Buchhandels 2022

Uhr
19

Ohne Gerechtigkeit gibt es keinen Frieden.
Kontaktzone des Todes
Sicherheit und Perspektive
Krieg
frei zu atmen
Freiwillige
Traumatisierung
Komfortzone
Verständigung
Wirklichkeit des Friedens



Then Quartett

ehemaliger
Luftschuttkeller
der Erlörschwwestern
Bibrastraße 14
97070 Würzburg

Lilia Bulhakova, Sopran
Milena Ivanova, Violoncello
Daria Biliak, Fotografie
Marianne Hollenstein, Installation

Zhadans Rede sowie andere Quellen und Meinungen
werden zu Gehör gebracht. Eine Collage entsteht.

Literarisch-musikalische Wandelperformance in den ehemaligen
Luftschutzräumen des Klosters der Erlörschwwestern.

Wie soll man über den Krieg sprechen? Wie soll man mit den Informationen umgehen, in denen so viel Verzerrung ist? Was sind die zentralen Dinge, die wir nicht zu vergessen dürfen? Das Problem mit den zentralen Dingen liegt darin, dass wir nicht die Welt, die uns umgibt, für sich manchmal schwer, eine einfache Sache zu verstehen – dass wir, wenn wir

den Menschen in Europa haben, wenn sie sich bewusst machen (worauf wir hier verweisen), dass sie in den letzten Jahren die Häuser von

die wir uns nicht die Welt beschreiben wollen, um die Sprache, darum, wie genau wir uns beschreiben wollen, an der

Yokohama, das das Vokabular, mit dem die Sprache unseres täglichen Wirkens, unsere

Wir wollen, um die Welt, die wir nicht gesprochen haben, wir haben ein verborgenes Wahrnehmungs- und Bewertungssystem, verändert

Son Ende Februar, seit dem Beginn des Massakers also, ist sehr dem

Möglichkeit der Sprache begründet oder unzureichend, werden wir uns wohl oder übel doch ihrer Mittel bedienen müssen, die wir hoffen lassen, dass in Zukunft keine unangegorenen Dinge oder Missverständnisse zwischen uns stehen. Manchmal scheint uns die Sprache schwach. Aber vielleicht ist sie es, die Kraft spendet. Vielleicht geht die Sprache für einen Moment auf Abstand zu dir, aber

für unsere Sprache, so lange unsere Sprache, die die gleiche Chance, unsere Erinnerung ordnen zu können. Deswegen sprechen wir und hören nicht auf. Selbst wenn unsere Kalle von den Wörtern wurd wird. Selbst wenn du dich in den Wörtern verlassen und leer

gibt der Wahrheit eine Chance, und es ist wichtig, diese Chance zu nutzen. Vielleicht ist das überhaupt das Wichtigste, was uns allen passieren kann.

Einfach.
Mensch.
Sein.

20. 2022
Nov.
Uhr
19

Serhij Zhadan. Ukraine – Ein Bunkergang

Serhij Zhadan hat den diesjährigen Friedenspreis des deutschen Buchhandels am 23. Oktober entgegengenommen. Geboren am 23. August 1974 in Starobilsk im Gebiet Luhansk der Ukraine, ist er einer der bekanntesten Schriftsteller, Übersetzer und Musiker der Ukraine, besonders beliebt bei der Jugend. Niemals wohl war ein Preisträger so in aktuelles Geschehen eingebunden. Schauplätze seiner Texte sind die aktuell heftig umkämpfte Stadt Charkiw und die Ostukraine, für die er sich bereits länger sozial und kulturell angesichts der seit 2014 fortdauernden Konflikte engagiert. In seinen Romanen, Essays, Gedichten und Songtexten führt uns Serhij Zhadan in eine Welt, die große Umbrüche erfahren hat. Seine Texte erzählen, wie Krieg und Zerstörung in diese Welt einziehen und die Menschen erschüttern. Zusammen mit der ukrainischen Sopranistin Lilia Bulhakova, zusammen mit der direkt aus Kiew kommenden ukrainischen Fotografin Daria Biliak und der Künstlerin Marianne Hollenstein, die enge Verbindungen in die Ukraine hat, wird das Then-Quartett an verschiedenen Stationen im Luftschuttkeller der ErlöserSchwestern in Würzburg eine literarische Performance von der aktuellen Situation und dem Schaffen Serhij Zhadans kreieren.

Then-Quartett mit Kai Christian Moritz, Ulrich Pakusch,
Philipp Reinheimer und Bernhard Stengele, then-quartett.de
Lilia Bulhakova, Sopran
Milena Ivanova, Violoncello
Daria Biliak, Fotografie
Marianne Hollenstein, Installation, marianne-hollenstein.de

Veranstaltungsort: Ehemaliger Luftschuttkeller, Kongregation der Schwestern des Erlösers, Zugang über Bibrastraße 14 (Katholisch-Theologische Fakultät), 97070 Würzburg

Karten: 15,- €, Anmeldung erforderlich bis 18.11.2022 unter www.domschule-wuerzburg.de oder unter 0931 386-43 111
Es gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen.



KONGREGATION
SCHWESTERN DES ERLÖSERS



Lehrstuhl für Fundamentaltheologie und
vergleichende Religionswissenschaft

